

Antragsunterlage für immissionsschutzrechtliches Genehmigungsverfahren		Formblatt 2.13	Blatt		
		Brandschutz			
Angaben zum Brandschutz für das Gebäude / Anlagenteil:					
1. Beschreibung des Gebäudes / Anlagenteils unter brandschutztechnischen Gesichtspunkten					
Raum-Nr.	Grundfläche in m ²	Geschoss	Nutzung	Rettungsweglänge in m	Rauchabzugsöffnung in m ²
Feuerwiderstandsfähigkeit nach DIN 4102					
Raum - Nr. (wie oben)	Tragkonstruktion Material	Deckenkonstruktion Material	Außenwände Material	Dachkonstruktion Material	
Die Brandabschnitte sind aus nachgenannten Zeichnungen erkennbar:					
Nummer(n)					
Sonstige Erläuterungen					
2. Branderkennung und -meldung					
Stündliche Kontrolle mit Meldemöglichkeit (wie Telefon, Feuermelder, Funkgerät etc.) Automatische Brandmeldung, Art: Durchschaltung zu einer ständig besetzten Alarmzentrale des Werks / der Werksfeuerwehr Durchschaltung zu einer ständig besetzten Feuerwehroleitstelle Sonstiges:					
3. Brandbekämpfung durch Feuerwehr (Werksfeuerwehr, Gemeindefeuerwehr)					
Feuerwehr, die innerhalb von 20 Minuten nach Alarmierung mit der Brandbekämpfung beginnt (schwerer Atemschutz einsetzbar)					
Feuerwehr, die innerhalb von 10 Minuten nach Alarmierung mit der Brandbekämpfung beginnt (schwerer Atemschutz einsetzbar)					
Feuerwehr, die diese Anforderungen nicht erfüllt					
Stärke der zuerst eintreffenden Kräfte:					
			tagsüber	nachts	